

Lions Club öffnet das 21. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Mittwoch, 21. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

21. Dezember 2022	Gewinn	Los-Num
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3169
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	831
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	1172
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	4019
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3650
Severins Apotheke	Warengutschein im Wert von 10,00 EUR	3179
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	452
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	4067
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	2195
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	2775
Bussy Busemann GmbH	Überraschungspaket, Wert 10,00 EUR	1595

NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	203
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	3063
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	538
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	3203
NABU Naturschutzbund	Nistkasten im Wert von 20,00 EUR	1654
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	1678
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	3872
Spanuth Brillen	Warengutschein im Wert von 30,00 EUR	2296

**Sparkasse spendet rd. 8.000
Euro an Bergkamener
Kindergärten und lädt zum
nächsten
Nachhaltigkeitsprojekt ein**



Es weihnachtet schon für alle Kindertagesstätten in Bergkamen: Die Sparkasse Bergkamen-Bönen spendet rd. 8.000 Euro für die Kindertagesstätten, so dass jede Gruppe sich über 100 Euro freuen kann. Zusätzlich lädt die Sparkasse alle Kindertagesstätten in Bergkamen ein, beim „Kita-Nachhaltigkeitsprojekt 2023“ mitzumachen, nachdem das Kita-Nachhaltigkeitsprojekt des ablaufenden Jahres sich einer regen Beteiligung erfreuen konnte.

Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Bergkamen-Bönen, Tobias Laaß, überreichte den Spendenscheck sowie die Einladung zum Projekt an Frau Heike Ebert, Leiterin der Johanniter-Kindertagesstätte in der Sugambrerstraße in Bergkamen-Oberaden. Mit ihnen freuten sich Bürgermeister Bernd Schäfer sowie Michael Krause, Marketingleiter der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

Das spielerische Erkunden, auf welche Weise Mutter Natur mit dem Thema Nachhaltigkeit unterstützt werden kann, soll bei dem Kita-Nachhaltigkeitsprojekt im Fokus stehen. Hierzu kann die Spende gut eingesetzt werden. Alle teilnehmenden Kindertagesstätten werden gebeten, ihre Projekte jeweils

abschließend mit einem Plakat zu präsentieren, das sie bei der Sparkasse bis Ende Mai 2023 einreichen. Es gibt wieder Geld- und Sachpreise zu gewinnen. Die Sparkasse Bergkamen-Bönen hofft auf eine erneut rege Teilnahme und viele tolle Ideen für das Projekt. Anmeldeschluss ist der 31. Januar 2023.

Landrat beeindruckt von Zusammenspiel von Robotern und Menschenhand im DHL Fulfillment Center in Bergkamen



Landrat Mario Löhr zu Besuch im Fulfillment Center im Logistikpark an der A2 in Bergkamen – hier mit Niederlassungsleiter Markus Happe (links) und Marco Brüggemann (rechts), BusinessUnit Direktor eCommerce. Foto: Alexander

Der Kreis Unna ist ein gefragter Standort bei Logistikern. Auch die DPDHL-Gruppe weiß um die Vorzüge der Region – und hat erst kürzlich ein hochmodernes Fulfillment Center im Logistikpark an der A2 in Bergkamen eröffnet.

Landrat Mario Löhr hatte jetzt Gelegenheit, sich den 40.000 Quadratmeter großen Betrieb anzusehen. Gemeinsam mit den Mitgliedern des Verwaltungsvorstands und den Geschäftsführern der kreiseigenen Gesellschaften sah er sich an, wie Robotik- und Automatisierungstechnologie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterstützen kann.

DHL Supply Chain, im DPDHL-Konzern der auf Kontraktlogistik spezialisierte Bereich, betreibt den Standort in Bergkamen unter anderem für das stark wachsende Onlinegeschäft von IKEA in Deutschland. Soll heißen: Bestellungen von Kunden im Onlineshop des Einrichtungskonzerns werden hier abgewickelt. Dafür lagern Tausende Artikel in den Hochregalen, die unmittelbar nach der Bestellung durch Kunden verpackt und versandt werden.

Roboter arbeiten im Zusammenspiel mit Menschenhand

Zum Einsatz kommen dabei unter anderem Roboter der Firma Locus, die im Zusammenspiel mit Menschenhand bestellte Waren sammeln. Laufwege werden so deutlich verkürzt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter deutlich entlastet. Ersetzt wird die menschliche Arbeitskraft dadurch keineswegs. Im Gegenteil: Der Bedarf an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist seit der Inbetriebnahme des Standorts Bergkamen sogar gewachsen.

Landrat Mario Löhr zeigte sich beeindruckt von den Abläufen in dem Fulfillment Center. „Hier kommen modernste Technologien zum Einsatz. Es ist eindrucksvoll, was heute schon möglich ist.“ Dass DHL am Standort Bergkamen gleichwohl rund 380 Menschen beschäftige, sei gut und wichtig für die Region. „Wir

brauchen Arbeitsplätze und ich habe ich habe heute gesehen, dass menschliche Arbeitskraft auch durch den Einsatz von Robotern keineswegs überflüssig wird.“

Bei der Vermittlung von Arbeitssuchenden kann der Kreis Unna durchaus helfen – und zwar mit dem Jobcenter. Uwe Ringelsiep, Geschäftsführer des Kreises Unna, nutzte die Gelegenheit für erste Gespräche, die Anfang des kommenden Jahres fortgeführt und intensiviert werden sollen. Bestenfalls können DHL Supply Chain und die Kreisverwaltung in diesem Punkt voneinander profitieren.

In einem anderen Punkt hat sich die Zusammenarbeit zwischen Konzern und Kreis schon ausgezahlt: DHL hatte mit Blick auf eine ÖPNV-Anbindung des Logistikparks frühzeitig Kontakt mit dem kreiseigenen Verkehrsunternehmen VKU aufgenommen – der Kreistag hat den Wunsch aufgegriffen und für das erste Halbjahr 2023 einen Probetrieb auf den Weg gebracht. Bei entsprechender Nachfrage soll eine dauerhafte Anbindung an das Liniennetz der VKU erfolgen. PK | PKU

Neue Linie 121: Ruck-zuck vom Logistikpark über Bahnhof Kamen zum Logistikpark A2

Einfach und bequem zum Job! Unter diesem Slogan startet am 01.01.2023 um 21:25 Uhr die neue VKU-Linie 121. Sie fährt zwischen dem Bergkamener Busbahnhof, über den Kamener Bahnhof zum Logistikpark A2 in Bergkamen-Weddinghofen.

Das erweiterte Angebot ist eine attraktive Verbindung für Beschäftigte im Logistikpark A2. Die Linie hält an allen

Haltestellen auf ihrem Linienweg. Fahrgäste, die mit dem Zug am Kamener Bahnhof ankommen, steigen dort bequem auf den Bus um und gelangen mit der Linie 121 auf direktem Weg zum Logistikpark A2. Zudem bietet die Linie gute Anschlüsse an weitere VKU-Linien.

Für DHL-Beschäftigte ist die Linie 121 die perfekte Direktverbindung. Egal, ob zur Früh-, Spät- oder Nachtschicht. Stressfreie und kurze Fahrzeiten erleichtern den Arbeitsweg.

Den Fahrplan zur neuen Linie 121 finden Sie auf der Webseite der VKU unter www.vku-online.de.

Weitere Auskunft zum Thema Bus und Bahn gibt es bei der kreisweiten Servicezentrale fahrtwind unter Telefon 0 800 3 / 50 40 30 (elektronische Fahrplanauskunft, kostenlos) oder 0800 6 / 50 40 30 (personenbediente Fahrplanauskunft, kostenlos aus allen deutschen Netzen) oder im Internet www.fahrtwind-online.de oder über die fahrtwind App (kostenloser Download im Google Play Store oder im App Store).

Stadtbibliothek Bergkamen zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen

Die Stadtbibliothek bleibt zwischen Weihnachten und Neujahr geschlossen. Nach dem letzten Ausleihtag am Freitag 23. Dezember ist die Stadtbibliothek im neuen Jahr erstmalig am Dienstag 3. Januar wieder geöffnet.

Aber auch an den Schließungstagen muss nicht auf das Angebot der Stadtbibliothek verzichtet werden. Selbstverständlich

stehen die Online-Angebote der Stadtbibliothek rund um die Uhr zur Verfügung – sei es zum Thema Unterhaltung mit den Angeboten des Filmstreamings filmfriend, des Musikstreaming freegal, der Onleihe24 und dem Zeitschriftenangebot pressreader, oder zum Thema Lernen mit dem Brockhaus, dem DUDEN oder der Britannica. Mehr Infos dazu finden sich auf den Seiten der Stadtbibliothek Bergkamen (<https://bibliothek.bergkamen.de>) unter der Rubrik Online-Angeboten.

NGG: 19.000 Menschen im Kreis Unna arbeiten zum Niedriglohn – Extra-Lohn-Schub soll ihnen helfen



Wenn der Euro kein Euro mehr ist: Wer wenig verdient, kann sowieso keine großen Sprünge machen. Die galoppierende Inflation trifft Geringverdiener besonders

Sie müssen sowieso schon jeden Cent zweimal umdrehen, aber explodierende Lebenshaltungskosten bringen sie jetzt endgültig ans Limit: Im Kreis Unna arbeiten rund 19.000 Menschen zum Niedriglohn. Und das, obwohl sie einen Vollzeitjob haben. Darauf weist die Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten hin. Die NGG Dortmund beruft sich hierbei auf eine Statistik der Bundesagentur für Arbeit. Danach liegen 22 Prozent aller Vollzeitbeschäftigten im Kreis Unna beim Einkommen unter der amtlichen Niedriglohnschwelle von derzeit 2.344 Euro brutto im Monat.

„In Restaurants, Hotels, Bäckereien und Metzgereien arbeiten besonders viele Menschen zu Mini-Löhnen. Die rasant steigenden Preise für Energie und Lebensmittel treffen sie mit voller Wucht“, sagt Torsten Gebehart. Für den Geschäftsführer der NGG-Region Dortmund ist es deshalb jetzt nötig, „Lohn-Täler anzuheben“. Ziel sei es, möglichst viele Beschäftigte im Kreis Unna von einem „kräftigen Lohn-Plus“ profitieren zu lassen. „Wenn das neue Jahr eine ‚Lohn-Headline‘ hat, dann: ‚10 Prozent plus X‘“, so Gebehart.

Die NGG habe sich deshalb für 2023 vorgenommen, eine kräftige und dauerhafte Erhöhung der Löhne durchzusetzen – bei Tarifverhandlungen für ganze Branchen genauso wie bei Haustarifverträgen mit einzelnen Betrieben. „Denn die Verbraucherpreise werden oben bleiben. Ziel ist es deshalb, die Einstiegslohne auf mindestens 13 Euro pro Stunde anzuheben“, macht NGG-Geschäftsführer Torsten Gebehart klar.

Neben notwendigen, dauerhaft höheren Löhnen und Gehältern werde sich die NGG Dortmund zusätzlich auch für die kurzfristig wirksame Inflationsausgleichsprämie stark machen. „Bis zu 3.000 Euro ohne Steuern und ohne Abgaben sind ein gutes und zusätzliches Instrument, das die Bundesregierung den Unternehmen an die Hand gegeben hat, um Beschäftigten über die

„Klippen der Krise‘ zu helfen“, so Gebehart.

„Vom Einkauf im Supermarkt bis zum Haarschnitt beim Friseur – überall wird es teurer. So teuer, dass sich gerade Geringverdiener viele Dinge des täglichen Bedarfs nicht mehr leisten können“, warnt Gebehart. Eine Bäckereifachverkäuferin habe schon in normalen Zeiten Schwierigkeiten, mit ihrem Geld bis zum Monatsende klarzukommen. „Deshalb brauchen Geringverdiener gerade jetzt einen ‚Extra-Lohn-Schub‘. Denn der Job muss auch in der Krise dafür sorgen, dass es nicht am Nötigsten zum Leben hapert. Eine Vollzeitarbeit darf nicht zum Risikofaktor fürs Portemonnaie werden“, sagt Torsten Gebehart.

Bewaffneter Raubüberfall auf Tankstelle an der Koppelstraße in Kamen: Polizei sucht Zeugen

Am Montagabend hat ein bisher unbekannter Täter bei einem Raub auf eine Tankstelle an der Koppelstraße Bargeld und Zigaretten erbeutet.

Mit einer schwarzen Sturmhaube maskiert und unter Vorhalt einer Waffe ging der Unbekannte gegen 21.40 Uhr zu der 26-jährigen Angestellten im Verkaufsraum und forderte sie auf, Bargeld und Zigaretten in einen von ihm mitgebrachten Rucksack zu packen.

Anschließend flüchtete der Täter in Richtung Sesekepark. Die Angestellte blieb unverletzt.

Der Täter wird wie folgt beschrieben:

- männlich
- ca. 175 cm groß und schlank
- schwarze Jacke mit Kapuze
- schwarze Trainingshose mit breiten, weißen Streifen
- schwarze Turnschuhe
- hellgraue Handschuhe
- silberne Schusswaffe
- dunkler (evtl. dunkelgrüner) Rucksack mit einem unbekannten Emblem

Wer kann weitere Angaben zu der Tat oder dem möglichen Täter machen? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02389 921 3220 oder 921 0.

Lions Club öffnet das 20. Fenster des Weihnachtskalenders 2022

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern für Dienstag, 20. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden. Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

Dank zahlreicher Sponsoren war es möglich, die Herstellung des Kalenders außerhalb der Einnahmen aus dem Kalenderverkauf zu finanzieren. Der Lions Club wird also auch im kommenden Jahr wieder in der Lage sein, bei zahlreichen Projekten

unterstützend mit dabei zu sein. „Unser Dank gilt deshalb den vielen Sponsoren, die durch Preise und Geld geholfen haben“, so der Lions Club BergKamen.

[illegible]

Nova Mode und Accessoires	Warengutschein im Wert von 25,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR
Mandok KfZ-Meisterbetrieb	Reparaturgutschein im Wert von 30,00 EUR

Aktion Geschenkpaten: Weihnachtswünsche von über 300 Kindern werden wahr



Engel, Elfen, Rentiere und der Nikolaus warten in der Stadtbibliothek auf die Kinder.

Für über 300 Kinder gab es bereits am Montag in der Stadtbibliothek eine vorweihnachtliche Bescherung im Rahmen der Aktion „Geschenkpaten“ der Stadt Bergkamen. Die Mädchen und Jungen, deren Familien es finanziell nicht besonders gut geht, hatten vorher ihre Wünsche auf einem Zettel geschrieben.

Gut, dass die Hilfsbereitschaft von Bergkamener Bürgerinnen und Bürger trotz aller Krisen wieder sehr hoch war. Denn über 300 Geschenkpakete hatten sich nach einem Aufruf bei Thomas Lackmann von der Stabstelle Inklusion und Seniorenarbeit bei der Stadt Bergkamen gemeldet. Hinzu kommen noch weitere 100 Pakete, deren Inhalt von Geschenkpaketen gespendet worden ist und die am Dienstag an bedürftige Seniorinnen und Senioren verteilt werden. Die Zahl der Bergkamener Geschenkpakete hat sich im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt.

Auf die Kinder und deren Eltern warteten in der Stadtbibliothek der Nikolaus und jede Menge „Engel“ und „Elfen“. Es waren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mehrerer Fachämter der Stadtverwaltung, die auf diese Art einen Teil ihrer angesammelten Überstunden „gespendet“ hatten. Sie versorgten in Weihnachtsmarkthütten der Stadt vor der Stadtbibliothek ihre kleinen und großen Gäste mit Getränken, Waffeln, Zuckerwatte und Würstchen (Mitarbeiterinnen der Spielzeugbörse Kinderkram). Schließlich unterstützte auch Bürgermeister Bernd Schäfer diese Aktion tatkräftig.

Öffnungszeiten der GSW-Bäder und Sauna Weihnachten 2022

Die Öffnungszeiten der Bäder und Sauna in Kamen, Bönen und Bergkamen gestalten sich in den Weihnachtsferien 2022 wie folgt:

Wochentag	HB Bergkamen	HB Kamen	HB Bönen	Sauna Bönen
Samstag, 24.12.2022	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Sonntag, 25.12.2022	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Montag, 26.12.2022	08:00 - 13:00 Uhr	08:00 - 13:00 Uhr	10:00 - 18:00 Uhr	10:00 - 20:00 Uhr
Dienstag, 27.12.2022	06:30 - 09:00 Uhr 14:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 17:00 Uhr*	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, 28.12.2022	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 21:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag, 29.12.2022	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 17:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Freitag, 30.12.2022	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 21:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 23:00 Uhr

Wochentag	HB Bergkamen	HB Kamen	HB Bönen	Sauna Bönen
Samstag, 31.12.2022	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Sonntag, 01.01.2023	geschlossen	geschlossen	geschlossen	geschlossen
Montag, 02.01.2023	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	14:00 - 21:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Dienstag, 03.01.2023	06:30 - 09:00 Uhr 14:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 17:00 Uhr*	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Mittwoch, 04.01.2023	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 21:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Donnerstag, 05.01.2023	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 08:00 Uhr 10:00 - 17:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Freitag, 06.01.2023	06:30 - 09:00 Uhr 11:00 - 21:00 Uhr	06:30 - 21:00 Uhr	11:00 - 21:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Samstag, 07.01.2023	08:00 - 13:00 Uhr	08:00 - 18:00 Uhr	10:00 - 18:00 Uhr	10:00 - 22:00 Uhr
Sonntag, 08.01.2023	08:00 - 18:00 Uhr	08:00 - 13:00 Uhr	10:00 - 18:00 Uhr	10:00 - 20:00 Uhr

* Frauenschwimmen von 15:30 – 17:00 Uhr

Ab Januar 2023 wird die Saunalandschaft in Bönen freitags um 22:00 Uhr (bisher 23:00 Uhr) schließen.

Weitere Informationen zu den Bädern finden Sie auf www.gsw-freizeit.de.

Praxis-Seminar für Erwachsene: Kinder in guten Händen

Am Samstag, 21. Januar (9.00 – 17.00 Uhr) bietet das Umweltzentrum Westfalen ein Praxis-Seminar zum Thema Kinder in guten Händen an. An diesem Tag werden behandelt – gemäß Deutscher Kinderschutzbund-Richtlinien – Themen wie:

- Kindeswohlgefährdung
- Konflikte und Kommunikation
- Handlungsleitfaden zur Umsetzung des Schutzauftrages nach §8A SGB VIII

Auch kollegiale Fallbesprechungen (gerne an konkreten Fällen aus dem Teilnehmerkreis) und einen kurzen Exkurs zum Thema „Schutzkonzepte“ sind Teil des Seminars.

Dieses Seminar wendet sich u. a. an Mitarbeitende im Bereich Kinder- und Jugendarbeit. Hier entsteht oft ein Spannungsfeld zwischen Gesetz-, gesellschaftlicher Anforderungen, eigener Unsicherheiten und dem Schutz von Kindern und Jugendlichen. Wie geht man auch mit Kindeswohlgefährdung sowie Selbstsorge um, ist die entscheidende Frage.

Die Kosten für dieses ganztägige Seminar betragen 200 Euro (inkl. Verpflegung).

Die Leitung übernimmt Oliver Wendenkmapf (zertifizierter Dozent und Geschäftsführer vom Umweltzentrum Westfalen)

Anmeldung bis Do, 5. Januar 2023 bei Dorothee Weber-Köhling
(02389-980913) oder dorothee.weber-koehling@uwz-westfalen.de.